

Krebs

KrebsKeinem Tierkreiszeichen wird eine größere Sensibilität nachgesagt als dem Krebs. Ständig schwankt er zwischen den Extremen der Gefühle. Helle Freude wechselt leicht mit großem Schmerz, tiefe Liebe mit purem Hass. Nahezu schutzlos fühlt sich sein empfindliches Innenleben äußeren Einflüssen ausgesetzt, verlangt von ihm eine permanente Auseinandersetzung zwischen harter Realität und eigenem seelischen Standort. So horcht der Krebs, wenn er sich der Außenwelt zuwendet, immer zuerst nach innen. Diese Gabe eröffnet ihm die Möglichkeit, alle Räume menschlichen Empfindens auszuloten und so Kräfte freizusetzen, die geprägt sind von überreicher Phantasie und Kreativität. So ist der Krebs bei aller Feinfühligkeit für helfende und künstlerische Berufe wie geschaffen. Härte und Durchsetzungsvermögen sind dagegen die Sache des Krebses nicht. Deshalb tut er sich oft schwer, eigene ehrgeizige Wunschziele auch zu verwirklichen. In der Folge wendet er sich dann von der Wirklichkeit ab und versinkt in eine Art Traumwelt. Nicht jedoch um darin zu verharren, sondern um Kraft zu tanken für neue Ziele. Immer bereit, anderen das zu geben, was er selbst ersehnt, haftet dem Krebs sehr viel Mütterlich-Umsorgendes an. Feste Freundschaften schließt der Krebs nur schwer. Hat er sich jedoch einmal entschieden, so ist er der beste und treueste Kamerad.